



## Austausch von elektronischen Heilberufsausweisen (eHBA)



Mehr Informationen finden Sie unter dem QR-Code bzw. auf unserer Homepage [www.blaek.de](http://www.blaek.de)



Alter eHBA der Generation 2.0 mit der Ziffer 03.20

## 50 Jahre Gutachterstelle für Arzthaftungsfragen – jetzt weitere interessante Fälle entdecken!

Seit 1975 steht die Gutachterstelle für Arzthaftungsfragen der Bayerischen Landesärztekammer Patientinnen und Patienten sowie Ärztinnen und Ärzten bei der Vermutung oder dem Vorwurf einer fehlerhaften ärztlichen Behandlung als unabhängige Anlauf- und Schlichtungsstelle zur Seite.



Anlässlich ihres 50-jährigen Jubiläums stellen wir im Jahr 2025 alle zwei Monate interessante Fälle der Gutachterstelle aus den vergangenen Jahrzehnten vor. Im sechsten Teil der Serie beleuchten unsere Autoren unter anderem folgende Fälle:

- » Iatrogenes Cushing-Syndrom durch wiederholte Kortikosteroid-Injektionen
- » Unterlassene Aufklärung vor MRT bei liegendem Cochlea-Implantat mit Folgen
- » Nicht legitimer Eingriff durch nicht erwünschtes Narkoseverfahren

Neugierig geworden? Der Novemberbeitrag unserer sechsteiligen Serie kann unter dem folgenden Link auf der Website der Gutachterstelle gelesen werden.



[www.gutachterstelle-bayern.de/veroeffentlichungen](http://www.gutachterstelle-bayern.de/veroeffentlichungen)

Ab dem 1. Januar 2026 dürfen eHBA der Generation 2.0 aus Sicherheitsgründen nicht mehr eingesetzt werden, da diese nur den Verschlüsselungsalgorithmus RSA 2048-Bit verwenden. Dies trifft auf eine große Anzahl der derzeit im Umlauf befindlichen eHBA zu. Ein Austausch dieser Karten ist noch bis zum Jahresende 2025 erforderlich. Im Wesentlichen handelt es sich dabei um eHBA der Anbieter D-Trust/Bundesdruckerei und DGN/medisign.

Die Ausweise, eHBA der Nachfolgeneration 2.1, verfügen zusätzlich über den Verschlüsselungsalgorithmus ECC (Elliptic Curve Cryptography), der ab 2026 den alten RSA-Algorithmus ablösen wird. Diese Verschlüsselung entspricht nicht

nur dem aktuellen Stand der Technik, sondern gewährleistet auch die Zukunftsfähigkeit und Performance der Telematikinfrastruktur. Die Kartengeneration ist auf der Rückseite des eHBA, oben rechts unter dem CE-Zeichen vermerkt und kann mit einem Blick geprüft werden. Bei den Ausweisen der Generation 2.0 lautet diese 3.20. Die eHBA der Generation 2.1 tragen die Versionsnummer 10.21. Für Ausweise der Generation 2.1 ist kein Austausch notwendig. Der anstehende Massentausch stellt einen erheblichen Aufwand dar – sowohl für die Kartenanbieter als auch für die herausgebenden Landesärztekammern.

Dezernat 5 Bundesärztekammer und Hartmut Hagenloh (BLÄK)

## 75 Jahre BKG



Die Bayerische Krankenhausgesellschaft (BKG) feierte im Herbst ihr 75-jähriges Bestehen. Anlässlich dieses Jubiläums wurde von der Bayerischen Staatsregierung ein feierlicher Staatsempfang am 7. Oktober 2025 abends in der Münchner Residenz ausgerichtet, an dem für die Bayerische Landesärztekammer (BLÄK) Präsident Dr. Gerald Quitterer und Vizepräsidentin Dr. Marlene Lessel teilnahmen.

Im Bild: BLÄK-Hauptgeschäftsführer Frank Dollendorf, BLÄK-Präsident Dr. Gerald Quitterer, BLÄK Vizepräsidentin Dr. Marlene Lessel, stellv. BKG-Geschäftsführerin Christina Leinhos und BKG-Geschäftsführer Roland Engehausen (v. li.).